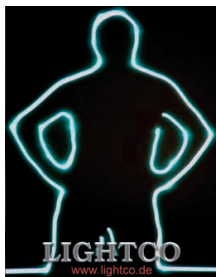


WISSENSCHAFTSNACHT-EXTRA

AURA – Interaktive Lichtinstallation

Lichtskulpturen von LIGHTCO



Der Lichtkünstler Gerd J.W. Hess und LIGHTCO bieten hier eine willkommene Abwechslung interaktiver Art. Jeder Besucher kann sich selbst als animierte Laserfigur in überdimensionaler Größe in Echtzeit betrachten. Gerd J.W. Hess, der bereits europaweit in Sachen Energieskulpturen unterwegs ist, schafft hier eine unmittelbar erlebbare und sich ständig verändernde Skulptur mit technischen Anleihen aus dem Showlaserbereich. Hier stimmt sicherlich der Spaßfaktor und die Erfahrung, dass mit purer Energie auch lustige Anwendungen machbar sind. In der Region sind Gerd J.W. Hess und LIGHTCO durch außergewöhnliche Installationen in der „Blauen Nacht“ oder in Ansbach zur „Grünen Nacht“ bereits im wahrsten Sinne des Wortes, in Erscheinung getreten.

2 Fraunhofer IIS, Fürth

Dr.-Mack-Straße 81  Uferstadt  

Im Fraunhofer-Entwicklungszentrum für Röntgentechnik EZRT werden Röntgenstrahlen nicht für medizinische Zwecke, sondern für die Qualitätsprüfung in der Industrie eingesetzt. Schwerpunkt der Präsentationen in diesem Jahr ist die zerstörungsfreie Röntgenprüfung neuer Materialien für die Luft- und Raumfahrt. Hier leistet die Röntgentechnik einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit.

*Spielen Sie mit!*

Begeben Sie sich auf eine Röntgen-Schnitzeljagd: Entdecken Sie bei interessanten Demonstrationen die Geheimnisse der Röntgentechnik. Erfolgreiche Ratefüchse dürfen sich über einen kleinen Preis freuen.

Wieso, Weshalb, Warum?

Die Wissenschaftler des Fraunhofer IIS beantworten Ihnen grundlegende Fragen zur industriellen Röntgenprüfung.

Brille auf – Film ab!

Moderne 3D-Computertomographen entschlüsseln das Innenleben verschiedenster Objekte. Schauen Sie im 3D-Kino vorbei!

MTU Aero Engines-Gruppe zu Gast

Die MTU-Gruppe beschäftigt rund 6.800 Mitarbeiter und befasst sich mit Entwicklung, Fertigung, Vertrieb und Betreuung von zivilen und militärischen Luftfahrtantrieben. Sie ist Deutschlands führender Hersteller der Branche. Bei der Instandhaltung ziviler Triebwerke ist die MTU Maintenance – gemessen am Umsatz – weltweit der größte unabhängige Anbieter.



In Kooperation mit anderen Herstellern arbeitet die MTU Aero Engines an neuen Antriebskonzepten und Technologien. Paradeisziplinen sind die Niederdruckturbine und der Hochdruckverdichter. Im militärischen Bereich ist sie der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr.

Auf europäischer Ebene arbeitet das Unternehmen zusammen mit anderen Herstellern an neuen Triebwerkskonzepten, von denen man sich deutliche Kraftstoffersparungen verspricht. In transatlantischer Zusammenarbeit mit Pratt & Whitney Canada entwickelt die MTU den abgebildeten AFT-Demonstrator – ein Triebwerkskonzept mit Getriebefan. Bei der Langen Nacht der Wissenschaften steht dieses Triebwerk im Mittelpunkt der MTU-Präsentation.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend